

# Pressemitteilung

## **Initiative Menschenrechte gegründet.**

## **Eisenberger\_Innen fordern Verbesserung der Lebensbedingungen für Asylbewerber\_Innen in der Landesaufnahmestelle Thüringen**

Eisenberg, 30. Juli 2013 – Am 30. Juli 2013 hat sich in Eisenberg (Thüringen) eine Initiative gegründet, die die Verbesserung der Lebensbedingungen für in der Landesaufnahmestelle Thüringen lebenden Asylbewerber\_Innen fordert. „Wir sind schockiert über die Bedingungen, unter denen die Bewohner\_Innen der Landesaufnahmestelle Thüringen in unserer Stadt leben. Wir setzen uns dafür ein, dass die zuständigen öffentlichen Stellen sobald wie möglich eine Verbesserung bewirken“, sagt Stefanie Fitzner, Sprecherin der Initiative Menschenrechte. Die Initiative wird in der nächsten Zeit das Gespräch mit öffentlichen Stellen suchen. Diesen Donnerstag, den 1. August, ist ab 19.00 Uhr ein Versammlung vor der Landesaufnahmestelle geplant.

Anlass der Gründung ist die Aktion „Wir sind Menschen – keine Tiere!“ , die von den Bewohner\_Innen der Landesaufnahmestelle Thüringen am selben Tag mit Unterstützung durch die Romainitiative Thüringen durchgeführt wurde. Während der Veranstaltung hat ein Bewohner über die Lebensbedingungen in der Landesaufnahmestelle mit Pressevertreter\_Innen gesprochen. „Die medizinische Versorgung reicht nicht aus, ebenso wenig wie die Verpflegung. Uns stehen regelmäßige Zahlungen zu, durch die wir das Fehlende besorgen können, aber die Gelder werden erst zu einem viel späteren Zeitpunkt ausgezahlt. Frauen werden durch das Sicherheitspersonal belästigt. Wir können uns nicht beschweren, weil kein unabhängiger Ansprechpartner vor Ort ist“.

### **Forderungen der Initiative Menschenrechte**

Die Initiative fordert folgende Punkte:

- Wiedereinsetzung einer Ansprechperson von einer unabhängigen Stelle (zum Beispiel der Diakonie)
- medizinische Grundversorgung für die Bewohner\_Innen
- fristgerechte Auszahlung der den Bewohner\_Innen zustehenden Geldbeträge
- Überprüfung des Sicherheitspersonals
- ausreichende und gesunde Verpflegung für die Bewohner\_Innen.

Weiterhin fordert die Initiative, dass für die Bewohner\_Innen die Kontaktaufnahme mit Presse und Bürger\_Innen keine Sanktionen zur Folge hat.

### **Hintergrund: Die Landesaufnahmestelle Thüringen und die Situation von Asylbewerber\_Innen**

Die Landesaufnahmestelle Thüringen ist die Erstaufnahmeeinrichtung für Asylbewerber\_Innen, Spätaussiedler\_Innen und jüdische Emigrant\_Innen in Eisenberg (Thüringen). Der Flüchtlingsrat Thüringen e.V. und The Voice setzen sich seit vielen Jahren für die Rechte von Asylbewerber\_Innen ein und haben ähnliche Forderungen formuliert.

*Pressekontakt:*

Initiative Menschenrecht

Sprecherin: Stefanie Fitzner  
Telefonnummer: 0176-93729559  
Email-Adresse: Initiative-Menschenrechte@gmx.de

*Weitere Informationen zum Thema:*

The Voice Refugee Forum Thüringen, Pressemitteilung vom 29. Juli 2013

<http://thevoiceforum.org/node/3296>

Romaintiative Thüringen <http://alle-bleiben.info>

Flüchtlingsrat Thüringen e.V. <http://www.fluechtlingsrat-thr.de/>